



Anmeldung für die Teilnahme am FairChoice-Programm



Unternehmen	
Bezeichnung ¹	
Straße ¹	
PLZ + Ort ¹	
Bundesland	
Hauptanbaugebiet	
Gesamttribfläche in ha ^{1/2}	
zertifizierungsrelevante Zukäufe ¹	von Trauben/Wein/Most: () nein () ja
Beschäftigung von Lohnunternehmern ¹	im Außenbetrieb: () nein () ja
Name der/s Betriebsverantwortlichen ¹	
E-Mail ¹	
Webseite	
Produkt ¹	

¹ Pflichtfeld | ² Ertragstribfläche + Neuanlagen (ohne Zukäufe)

Betriebsform	
GbR	
Verein	
Mitglied einer Genossenschaft	
Genossenschaft	
Kellerei	
Einzelunternehmen	
andere (vgl. Kommentarfeld)	

Mitgliedschaften	
VDP	

Betrieb zertifiziert nach	
Bioland	
EU-Öko	
Naturland	
demeter	
ECOVIN	
ISO 9000	
ISO 14000	
IFS	
BCS	
andere (vgl. Kommentarfeld)	

Kommentar

Einverständniserklärung	
☐	Mit der Veröffentlichung meiner Teilnahme am FairChoice-Programm auf www.fairchoice.info und www.dine-heilbronn.de sowie in den Social Media Kanälen des DINE e.V. (facebook, Instagram, LinkedIn) bin ich einverstanden. Das Einverständnis kann durch entsprechende Nachricht an info@dine-heilbronn.de jederzeit widerrufen werden.

Kenntnisnahme der Datenschutzinformationen gem. Art. 13, 14 DSGVO	
☐	Die Datenschutzinformationen auf den Folgeseiten habe ich zur Kenntnis genommen.

Die Teilnahmegebühr für Betriebe in Vorbereitung beträgt 250 € (zzgl. MwSt.) pro Kalenderjahr und wird mit Anmeldung fällig. Bei Zertifizierung innerhalb von 12 Monaten erfolgt eine vollständige Anrechnung.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift Betriebsverantwortliche/r

Bitte senden Sie diese Seite der Anmeldung an: info@dine-heilbronn.de

1 Verantwortliche

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie gegebenenfalls seiner Vertreter:

DINE e.V. – Deutsches Institut für Nachhaltige Entwicklung
an der Hochschule Heilbronn
Max-Planck-Straße 39
74281 Heilbronn
Deutschland

Die Hochschule Heilbronn wird gesetzlich vertreten durch den Rektor, Herrn Prof.-Dr. Ing. Oliver Lenzen.
Das DINE e.V. durch den Vorstand, Prof. Dr. Ruth Fleuchaus, Prof. Dr. Armin Gemmrich und Prof. Dr. Jana Heimel.

Tel.: 07062-93 20 37

E-Mail: info@dine-heilbronn.de

Website: www.dine-heilbronn.de

2 Datenschutzbeauftragter

Wir haben an unserer Hochschule einen externen Datenschutzbeauftragten bestellt. Vertrauliche Anliegen zum Datenschutz können Sie gerne direkt an diesen richten:

Deutsche Datenschutzkanzlei
Maximilian Musch
Richard-Wagner-Str. 2
88094 Oberteuringen
Deutschland
Tel: +49 (0) 7542 / 949 21 02
E-Mail: musch@ddsk.de

Internes Datenschutzbüro:

Bei Fragen zum Datenschutz steht Ihnen ebenfalls das interne Datenschutzbüro der Hochschule Heilbronn zur Verfügung: dsb@hs-heilbronn.de

3 Ziele, Zwecke und Beschreibung der Verarbeitung

FairChoice ist ein Programm und Siegel für Nachhaltigkeit. Der Schwerpunkt liegt aktuell im Bereich der Weinwirtschaft.

FairChoice ermöglicht die Positionierung als nachhaltig wirtschaftender Betrieb im nationalen und internationalen Markt. Produkte und Unternehmen, die mit FairChoice gekennzeichnet sind, stehen für ökologisch verträgliche, sozial gerechte und ökonomisch tragfähige Produktionsbedingungen.

Das FairChoice Warenzeichen kennzeichnet landwirtschaftliche Erzeugnisse aus nachhaltiger Produktion. Voraussetzung ist die Selbstverpflichtung zu einer ökologisch verträglichen, sozial gerechten und wirtschaftlich tragfähigen Produktion und Vermarktung sowie die ganzheitliche Erfüllung von Kriterien aus den Bereichen Ökologie, Ökonomie und Soziales. Die Kriterien wurden auf Basis international und national anerkannter

Standards und unter Einbeziehung renommierter Experten und aktueller Forschungsergebnisse aus der Weinwirtschaft entwickelt.

Inhaber und Siegelgeber des Warenzeichens FairChoice ist das Deutsche Institut für Nachhaltige Entwicklung e.V. (DINE e.V.) an der Hochschule Heilbronn. Alle Betriebe, die ein FairChoice-Nachhaltigkeitssiegel anstreben, unterziehen sich einer regelmäßigen Prüfung durch unabhängige, externe Gutachter. Die Gutachter überprüfen vor Ort die Einhaltung der Siegelinhalte und Kriterien. Um zu gewährleisten, dass die Unternehmen die Nachhaltigkeitsrichtlinien dauerhaft einhalten, können in unregelmäßigen Abständen unangemeldete Stichprobenkontrollen durchgeführt werden. Sollten bei diesen Kontrollen Abweichungen von den FairChoice-Richtlinien festgestellt werden, führt dies zu Sanktionen für die Betriebe. Diese reichen von Auflagen bis hin zur Aberkennung der FairChoice-Zertifizierung.

Im Rahmen der Zertifizierung werden personenbezogene Daten der Anfragenden verarbeitet. Diese dienen der Durchführung des Zertifizierungsverfahrens und zur Anmeldung zu selbigem. Die Daten werden über ein Formular erfasst und durch das DINE e.V. zur Initiierung und Umsetzung der Zertifizierung verarbeitet. Im weiteren Verlauf werden die Daten zur Nutzung des digitalen FairChoice-Portals und Kommunikation im Rahmen der Aufrechterhaltung des Zertifikats genutzt.

Eine automatisierte Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der (Stichproben-)Kontrollen erfolgt grundsätzlich nicht. Es erfolgt eine Einsichtnahme in bestehende Dokumentationen, z.B. Lohnabrechnungen und Arbeitsverträge und eine damit einhergehende Prüfung, ob die Kriterien erfüllt werden oder nicht. Bitte stellen Sie uns und den zuständigen Kontrollgesellschaften daher keinerlei personenbezogene Daten zur Verfügung, um die wir Sie nicht explizit bitten und informieren Ihre Mitarbeitenden über die Prüfung und Einsichtnahme vor Ort, ebenso Ihre Lieferanten und Subunternehmer.

Weitere Informationen zum Siegel finden Sie unter: www.fairchoice.info.

4 Datenkategorien

Nachstehend informieren wir Sie über die Art der Daten und Datenkategorien, welche im Zusammenhang mit der FairChoice-Zertifizierung verarbeitet werden:

- **Anmeldung:** hier werden Stammdaten (z. B. Name, Vorname, Geschlecht, Alter) und Kontaktdaten (z. B. Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Adresse) der Firma und der vertretungsberechtigten Personen erhoben und beim DINE e.V. gespeichert (s. Anmeldebogen). Außerdem vorhandene Zertifizierungen. Es wird das Einverständnis zur Veröffentlichung der Teilnahme am FairChoice-Programm eingeholt.
- **Mitgliedschaften:** es werden Bankdaten beim DINE e.V. für den Lastschrifteinzug gespeichert, sofern ein Mandat dafür erteilt wird.
- **Zertifizierung und Audit:** es wird der vom Betrieb und/oder Auditor ausgefüllte Auditbericht über den Betrieb beim DINE e.V. gespeichert, unter Umständen auch mit betriebsbezogenen begleitenden Belegen, z.B. CO2 Bilanz, Wasserbilanz, Verwendung von Pflanzenschutzmitteln, betriebswirtschaftlichen Auswertungen (keine datenschutzrelevanten Daten wie Arbeitsverträge, Lohnabrechnungen o.ä.).

Während des Audits nimmt der Auditor Einsicht in die benötigten Belege, auch Arbeitsverträge und Lohnabrechnungen.

Es werden Daten von Zulieferern gespeichert, die in Art und Umfang den Daten der Hauptbetriebe ähnlich sind.

Hauptbetriebe unterliegen einer Hinweispflicht gegenüber ihren Mitarbeitenden und Zulieferern.

- **Ende der Mitgliedschaft:** es erfolgt eine unverzügliche Löschung aller Daten unter Berücksichtigung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen.

5 Quellen der Datenerhebung

Wir verarbeiten ausschließlich Daten, die Sie uns im Rahmen der Anmeldung zur FairChoice-Zertifizierung sowie der damit einhergehenden Zusammenarbeit direkt bereitstellen.

6 Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, sofern die antragstellende Person auch gleichzeitig Adressat der Datenverarbeitung ist. In den meisten Fällen erfolgt die Datenverarbeitung im Rahmen des berechtigten Interesses der zertifizierten Stellen und somit nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Der DINE e.V. nimmt als Verein die Aufgabe wahr, Forschung und Entwicklung im Bereich des nachhaltigen Wirtschaftens in den Schwerpunktbereichen Tourismus, Logistik und Weinwirtschaft zu betreiben und zu fördern. Als Teil der Hochschule Heilbronn erfolgt die Datenverarbeitung somit im Rahmen der öffentlichen Aufgabe nach Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO i.V.m. §§ 2, 12 LHG.

7 Weitere Datenschutzinformationen

7.1 Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung (Profiling)

Wir setzen keine rein automatisierten Entscheidungsverfahren gemäß Art. 22 DSGVO ein.

7.2 Umfang der Pflichten, uns Daten bereitzustellen

Die Teilnahme am Zertifizierungsverfahren und der Bereitstellung der damit einhergehenden personenbezogenen Daten ist grundsätzlich freiwillig. Zudem kann die Zusammenarbeit mit Widerspruch der Verarbeitung jederzeit beendet werden.

7.3 Speicher- und Löschfristen

Grundsätzlich verarbeiten wir die Daten so lange, wie dies zur Erfüllung unserer Aufgaben erforderlich ist. Wir verarbeiten Ihre Daten so lange, wie diese für die Vergabe der Fair Choice Zertifizierung erforderlich ist. Sobald eine Zertifizierung nicht mehr gewünscht wird, werden wir Ihre Daten löschen. Hiervon ausgenommen sind Daten, die spezialgesetzlichen Aufbewahrungsfristen unterliegen.

8 Empfänger der Daten

Im DINE e.V. erhalten diejenigen internen Stellen bzw. Organisationseinheiten Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer Pflichten oder im Rahmen der Bearbeitung und Umsetzung benötigen.

Für den Betrieb und den Support des Zertifizierungsportals setzen wir die Citalog GmbH ein. Das Hosting des Portals erfolgt bei der Schwarz IT KG (StackIT) als Unterauftragsverarbeiter der Citalog GmbH. Mit der Citalog GmbH wurde ein Vertrag zur Auftragsverarbeitung abgeschlossen sowie die eingesetzten technisch-organisatorischen Maßnahmen geprüft.

Zudem erhält der externe Gutachter im Rahmen der Prüfung zur Zertifizierung Einsicht in personenbezogene Daten. Diese werden jedoch grundsätzlich nicht datenschutzrechtlich verarbeitet bzw. gespeichert.

Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte erfolgt nicht.

Eine Datenübermittlung an Stellen in Staaten außerhalb der Europäischen Union (EU) bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) (sogenannte Drittländer) findet nicht statt.

9 Ihre Rechte

Unter bestimmten Voraussetzungen können Sie uns gegenüber Ihre Datenschutzrechte geltend machen. Ihre Anträge über die Ausübung Ihrer Rechte sollten nach Möglichkeit schriftlich oder per E-Mail an die oben angegebene Anschrift adressiert werden.

- Sie haben das Recht, von uns Auskunft über Ihre bei uns gespeicherten Daten nach den Regeln von Art. 15 DSGVO (ggf. mit Einschränkungen nach § 9 LDSG) zu erhalten.
- Auf Ihren Antrag hin werden wir die über Sie gespeicherten Daten nach Art. 16 DSGVO **berichtigen**, wenn diese unzutreffend oder fehlerhaft sind.
- Wenn Sie es wünschen, werden wir Ihre Daten nach den Grundsätzen von Art. 17 DSGVO **löschen**, sofern andere gesetzliche Regelungen (z.B. gesetzliche Aufbewahrungspflichten oder die Einschränkungen nach § 10 LDSG) oder ein überwiegendes Interesse unsererseits (z. B. zur Verteidigung unserer Rechte und Ansprüche) dem nicht entgegenstehen.
- Unter Berücksichtigung der Voraussetzungen des Art. 18 DSGVO können Sie von uns verlangen, die Verarbeitung Ihrer Daten **einzuschränken**.
- Ferner können Sie gegen die Verarbeitung Ihrer Daten **Widerspruch** nach Art. 21 DSGVO einlegen, aufgrund dessen wir die Verarbeitung Ihrer Daten beenden. Dieses Widerspruchsrecht gilt nur bei Vorliegen besonderer Umstände Ihrer persönlichen Situation, wobei Rechte unseres Hauses Ihrem Widerspruchsrecht ggf. entgegenstehen können.
- Auch haben Sie das Recht, Ihre Daten unter den Voraussetzungen von Art. 20 DSGVO in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder sie einem Dritten zu **übermitteln**.
- Darüber hinaus haben Sie das Recht, eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten jederzeit uns gegenüber mit Wirkung für die Zukunft zu **widerrufen**.

Ferner steht Ihnen ein **Beschwerderecht** bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu (Art. 77 DSGVO).

Die zuständige Aufsichtsbehörde im Land Baden-Württemberg:

Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg

E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de

Internet: <https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de>